

Wanderung Wiiwegli Schliengen - Auggen - Müllheim

Total: Wanderzeit: 3h30 Bergauf/Bergab: 175 m / 180 m Länge: 11.3 km

Vor dem Mittag: 1h45 Bergauf/Bergab: 80 m / 90 m Länge: 5.7 km

Nach dem Mittag: 1h45 Bergauf/Bergab: 80 m / 90 m Länge: 5.6 km

Hinfahrt:

Ab 07:36 Bern - Gl. 5 (IC 1058, Richtung: Basel SBB) - An 08:29 Basel SBB - Gl. 10

Ab 08:36 Basel SBB - Gl. 1 (RE 5334, Richtung: Offenburg) - An 09:16 Schliengen

Dauer: 1h40

Rückfahrt:

Ab 15:36 Müllheim (Baden) (RE 5341, Richtung: Basel SBB) - An 16:20 Basel SBB - Gl. 1

Ab 16:31 Basel SBB - Gl. 12 (IC 1079, Richtung: Brig) - An 17:24 Bern - Gl. 6

Dauer: 1 h 48 min

Startkaffee: Café Berta – Inh. Sandra Sütterlin Am Sonnenstück 3/1 79418 Schliengen Tel: +49 7635 8256057 info@berta-schliengen.de <http://berta-schliengen.de> (Ruhetag MO)

Mittagessen: Landgasthof zur Sonne Hauptstraße 21 79424 Auggen D Telefon: +49 7631 24 48
Mobile: +49 172 530 79 98 info@sonne-auggen.de <https://www.sonne-auggen.de/> (Ruhetage: MI und DO)

Wanderkarten: Broschüre Schwarzwald Weinwanderweg Markgräfler Wiiwegli

Region: Baden-Württemberg

Route: Schliengen (240 m) - Wiiwegli (306 m) - Auggen (236 m) - Höchster Punkt (342 m) - Müllheim (232 m)

Charakteristik: Etappe durch einige der bekanntesten Lagen des südlichen Markgräflerlandes. Wiesenpfade und -wege, z.T. mit Kies, in den Orten asphaltiert

Beschreibung

Am Ortsausgang von Schliengen passiert das Wiiwegli die 1908 gegründete erste Markgräfler Winzergenossenschaft. Die alte Trotte, eine historische Weinpresse aus dem 17. Jahrhundert, erinnert an den hohen Stellenwert der Hygiene in der Weinproduktion früherer Jahrhunderte. Bis Auggen führt der Weg durch die für ihre Spitzenweine bekannten Weinlagen "Schlienger Sonnenstücks" und später dann durch den "Auggener Schäf"

Unterwegs trifft der Wanderer auf zahlreichen Informationstafeln viel Interessantes über Rebsorten und Weinherstellung. Am Ortseingang von Auggen knickt der Wanderweg scharf nach links ab und führt zur exponiert gelegenen evangelischen Kreuzkirche. Direkt neben der Kirche beteuert ein historischer Eis- und Lagerkeller, dass die Markgräfler nicht nur Wein trinken. Friedrich Saxer hat den Keller für sein Brauhaus in den Löss treiben lassen.

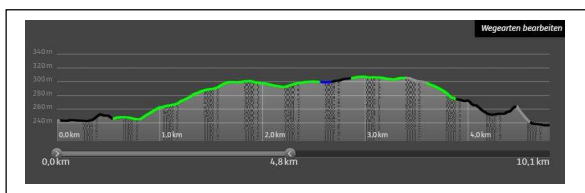
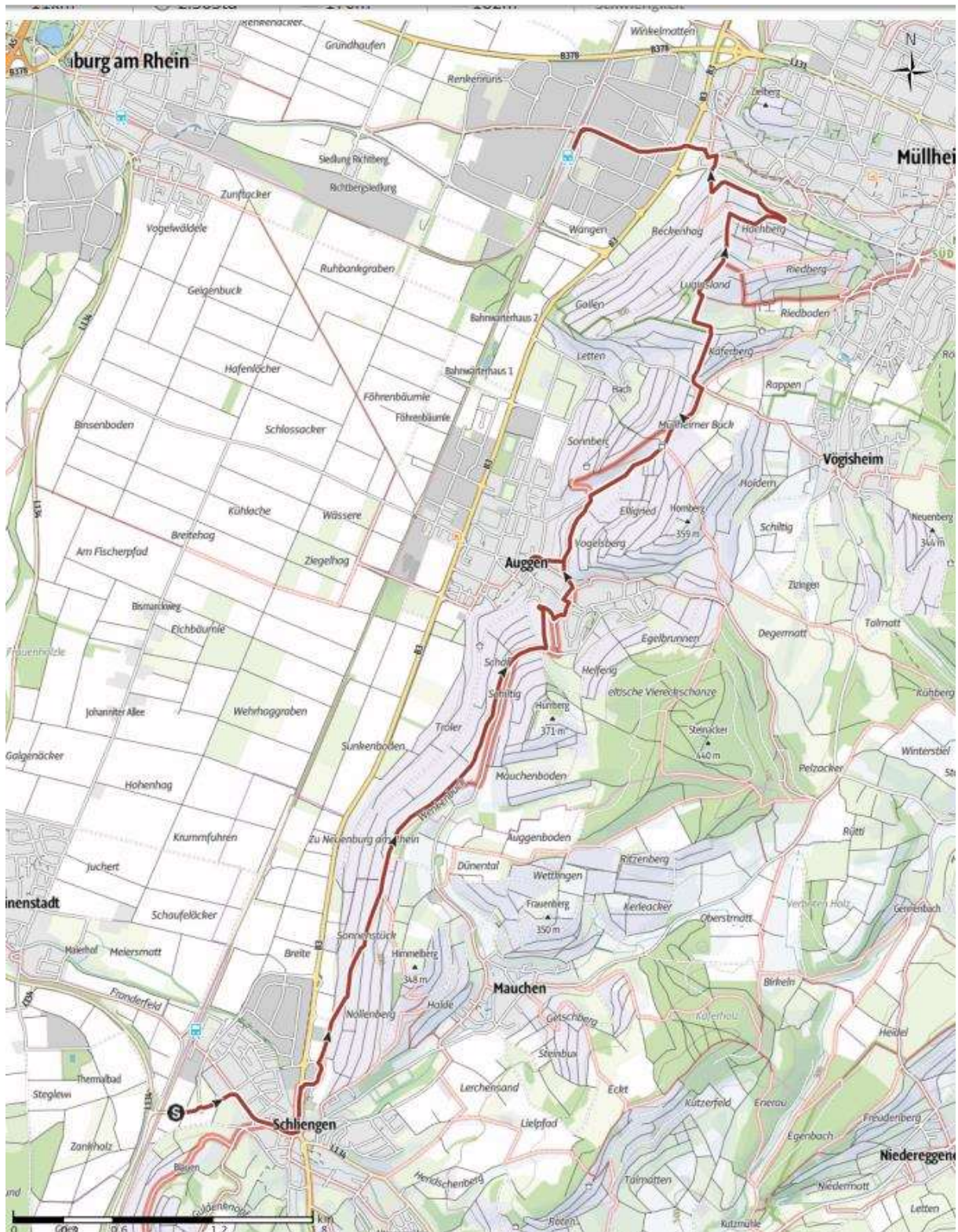
Vorbei an mächtigen alten Kirschbäumen am Müllheimer Buck strebt das Wiiwegli nun dem höchsten Punkt dieser Etappe zu, dem Luginsland. Schon von weit her ist das Jägerdenkmal sichtbar, ein kleiner Turm mit einem romantisch anmutenden Balkon. Vom Luginsland

Quelle:

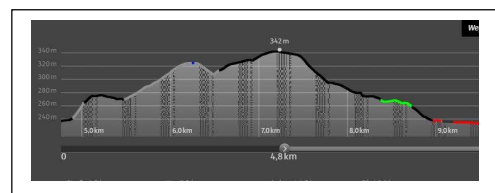
Broschüre Schwarzwald Weinwanderweg Markgräfler Wiiwegli

www.schwarzwaldverein.de

<https://www.schwarzwaldverein.de/wege/fernwanderwege/wiiwegli.html>



Vor dem Mittag



Nach dem Mittag